

HUMANA

PEOPLE TO PEOPLE

Verein für Entwicklungszusammenarbeit



WALK4FUTURE: Top-Model Martina Gleissenebner-Teskey und HUMANA Österreich gemeinsam für eine nachhaltigere Modebranche #REThinkFashion

HUMANA Österreich unterstützt Model Martina Gleissenebner-Teskey bei ihrem Fußmarsch von Klosterneuburg nach Paris und setzt damit ein Zeichen gegen Fast Fashion und für mehr Nachhaltigkeit in der Modeindustrie.

Wien, 29.04.2024 – Martina Gleissenebner-Teskey und HUMANA Österreich gingen gemeinsam die ersten Kilometer des WALK4FUTURE und setzen beim Community-Event am 02. Mai in der Salzburger HUMANA-Filiale am Mirabellplatz ein Zeichen gegen Überkonsum und Überproduktion.



WALK4FUTURE KickOff Klosterneuburg, Foto ©Andreas Tischler

Gemeinsam für eine nachhaltige Modewelt: REThink Fashion

Der WALK4FUTURE markiert den Beginn einer Bewegung, die von den Laufstegen auf die Straßen führt und sich unter dem Motto „REThink Fashion“ der Nachhaltigkeit verschrieben hat. Schritt für Schritt hin zu einer nachhaltigeren Modeindustrie. Martina Gleissenebner-Teskey begab sich am 21. April, dem Vorabend des World Earth Day und im Rahmen der Fashion Revolution Week 2024, auf den Weg von Klosterneuburg nach Paris zur Haute Couture Week – zu Fuß. Neben Klosterneuburgs Bürgermeister Christoph Kaufmann gingen Familie, Freund*innen und auch HUMANA Österreich die ersten Schritte der rund 1.600 Kilometer gemeinsam mit dem Model. HUMANA Österreich unterstützt sie auf ihrem Weg und sponsert den WALK4FUTURE mit 10 Euro pro Kilometer für ein Strecke von 150 km (Linz – Salzburg), wobei die Hälfte des Kooperationsbudgets einer sozialen Einrichtung zugutekommt.



Während ihres Walks wird Martina nicht nur beeindruckende Orte entdecken, sondern auch Persönlichkeiten und Unternehmen treffen, die sich aktiv für Nachhaltigkeit einsetzen. *„Die Modebranche hat eine Verantwortung gegenüber unserer Umwelt und den kommenden Generationen. Durch den WALK4FUTURE möchte ich gemeinsam mit HUMANA Österreich und allen Unterstützern zeigen, dass wir alle Teil der Lösung sein können. Jeder Schritt in Richtung Nachhaltigkeit zählt“*, betont Martina Gleissenebner-Teskey.



Martina bei HUMANA Vintage & Second Hand Shop



WALK4FUTURE KickOff Klosterneuburg, Foto ©Andreas Tischler

Community-Event für Aufklärung & nachhaltigen Konsum

Ein Höhepunkt wird das gemeinsame Community-Event am 2. Mai sein, bei dem Besucher*innen dazu eingeladen sind, gemeinsam mit Martina und HUMANA Österreich den Nachmittag zu verbringen und sich über Ideen und Möglichkeiten einer nachhaltigeren Modewelt auszutauschen. Dabei liegt der Fokus darauf, zu zeigen, dass aus Second-Hand- und Vintage-Mode wunderschöne und einzigartige Looks entstehen können. Diese können dann gemeinsam mit Martina auf einem Foto festgehalten werden, fotografiert von ihrem Ehemann und Fotografen Thomas Teskey.

„Bei HUMANA Österreich glauben wir fest daran, dass die Zukunft der Mode in nachhaltigem Konsum liegt. Durch die Unterstützung von Initiativen wie dem WALK4FUTURE möchten wir Menschen dazu ermutigen, bewusste Entscheidungen zu treffen und die Bedeutung von Second Hand in der Modewelt anzuerkennen“, so Elke Zöhrer, Geschäftsleitung HUMANA Österreich.

Mit diesem Event in Salzburg im Rahmen des WALK4FUTURE soll das Bewusstsein für einen nachhaltigeren Umgang mit Mode geschaffen werden, indem unterschiedliche Wege und Möglichkeiten eines nachhaltigen Lebensstils innerhalb der Modewelt aufgezeigt werden.

HUMANA

PEOPLE TO PEOPLE

Verein für Entwicklungszusammenarbeit



Werte hinter der Mission

Die Kooperation soll Aufmerksamkeit für Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung in der Modebranche generieren und einen Blick auf Überkonsum und Überproduktion in der Modeindustrie werfen. HUMANA People to People Österreich bietet Menschen die Möglichkeit, durch den Konsum von Second Hand Kleidung die Umweltauswirkungen der Textilindustrie zu reduzieren. Der Reinerlös von HUMANA Österreich fließt in verschiedene Hilfsprojekte in Afrika und Asien, die die Bereiche Bildung, Kinderhilfe, Dorfentwicklung, Female Empowerment, Landwirtschaft, Umwelt und Gesundheit unterstützen. Das Social Business setzt sich für faire Arbeitsbedingungen und einen langen Lebenszyklus für Kleidung ein und möchte mehr Aufmerksamkeit für nachhaltige Mode und bewusstes Einkaufen erzeugen.

Über HUMANA People to People - Verein für Entwicklungszusammenarbeit

HUMANA Österreich wurde 1986 als Verein für Entwicklungszusammenarbeit gegründet, um Menschen im Globalen Süden zu unterstützen. Jährlich werden in etwa 7.500 Tonnen an Kleidung und Schuhen über Kleidercontainer gespendet, die von HUMANA gesammelt und verkauft werden. Die Vision von HUMANA Österreich ist es, mit Hilfe von geschlossenen Kleiderkreisläufen die Entwicklung von allen Menschen und die Erhaltung der Umwelt zu fördern. Mit den Mitteln aus den Kleiderspenden unterstützt HUMANA Österreich gemeinnützige Projekte in Angola, DR Kongo, Indien, Mosambik, Namibia und Südafrika in den Bereichen Bildung, Dorfentwicklung und Gesundheit ebenso wie in der Kinderhilfe, Landwirtschaft und Lehrerbildung. Mittlerweile betreibt das Social Business 24 Second Hand Filialen in Wien, Salzburg und Graz.

Rückfragen & Kontakt:

Lydia Schiroky
HUMANA Österreich | PR Management
1230 Wien | Perfektastraße 83
E-Mail: lydia.schiroky@humana.at
Mobil: + 43 664 242 886 5
www.humana.at